

Thema

Einsatzübungen mit der Wärmebildkamera

Gliederung

1. Einleitung
2. Einsatzübungen mit der Wärmebildkamera
3. Abschluss

Lernziele / Zu erwerbende Kompetenzen

Der Lehrgangsteilnehmer:

- ▶ kann die Wärmebildkamera unter einsatzmäßigen Bedingungen unter Schutzkleidung sicher bedienen
- ▶ kann Personen mit Hilfe der Wärmebildkamera finden

Ausbilderunterlagen

a) Erforderliche Unterlagen, die den Lerninhalt für den Ausbilder darstellen

- ▶ Keine

b) Ergänzende Unterlagen

(bei Bedarf für den Ausbilder zur Vertiefung und als Hintergrundwissen)

- ▶ Betriebsanleitungen der Hersteller der verwendeten Wärmebildkamera (in eigener Zuständigkeit der Standorte zu beschaffen)
- ▶ Feuerwehr-Dienstvorschrift 7 (FwDV 7), Atemschutz, Staatliche Feuerweherschule Würzburg
- ▶ Merkblatt 4.011 „Atemschutzgeräteträger“

Lernhilfen

a) Hilfsmittel für den Ausbilder

- ▶ Keine

b) Hilfsmittel für den Teilnehmer

- ▶ Keine

Vorbereitungen

- ▶ Einteilung in Gruppen zu maximal 8 Teilnehmern
Je Gruppe mind. 1 Ausbilder
- ▶ Atemschutzübungsanlage oder anderer geeigneter Raum
- ▶ Für die Ausbildung ist bereitzustellen
 - » Nebelgerät
 - » Übungsphantom (z.B. Puppe oder CSA mit eingelegter Wärmequelle)
 - » je Teilnehmer
 - › Vollständige Persönliche Schutzausrüstung
 - › Atemschutzmaske (ggf. mit Maskenbrille), Pressluftatmer
(zweckmäßig jeweils Atemschutzgeräte der eigenen Feuerwehr)
 - › Zusätzliche Ausrüstung des Atemschutzgeräteträgers je nach Standort
(z. B. Totmannwarner, Hör-Sprechgarnitur, Handfunkgerät)
 - » je Gruppe
 - › Eine Wärmebildkamera mit Zubehör
 - › Strahlrohr, Schlauch (vorzugsweise „nass“)

Anmerkungen

- ▶ Keine

Sicherheitsmaßnahmen

- ▶ Persönliche Schutzausrüstung

Thema

Einsatzübungen mit der Wärmebildkamera

1. Einleitung

In dieser Übungseinheit soll der Einsatz als Angriffstrupp unter Verwendung der Wärmebildkamera trainiert werden

2. Einsatzübungen mit der Wärmebildkamera

- ▶ Übungsannahme¹
- ▶ Lage²
- ▶ Atemschutzüberwachung durchführen
- ▶ Besprechung nach jedem Übungsende
- ▶ Beispiel Zimmerbrand
 - » Lage:
Zimmerbrand, das Zimmer (die Wohnung) ist komplett verqualmt – eine Person soll sich noch im Zimmer (Wohnung) aufhalten

Unterrichtsverlaufsplan

Hinweise für den Ausbilder

 90 Minuten

Hinweise zur Durchführung:

- ✓ Auf Grund der zur Verfügung stehenden Übungszeit sollen hier keine kompletten Einsatzübungen durchgeführt werden, sondern es soll das Absuchen eines vernebelten / verdunkelten Raumes (z. B. in der Atemschutzübungsanlage) mit der Wärmebildkamera trainiert werden
- ✓ In dem Raum soll ein Übungsphantom versteckt sein, das mit Hilfe der Wärmebildkamera gefunden wird
- ✓ Wenn möglich, soll Bildfernübertragung angeschlossen sein, damit die anderen Teilnehmer die Übungen mitverfolgen können
- ✓ Jeder Teilnehmer soll mindestens einmal als Angriffstrupp zum Einsatz kommen

1 Ausbilder schildert Übungsannahme

2 Lage entsprechend Übungsbeispielen darstellen

- » Einsatzablauf
Der Angriffstrupp geht mit Strahlrohr und Wärmebildkamera zur Brandbekämpfung und Personensuche in das Zimmer (Wohnung) vor

- ✓ Truppweises Vorgehen
- ✓ Würfelmessung an geeigneten Stellen
- ✓ Austausch von Erkenntnissen
- ✓ Schlauchmanagement
- ✓ Türöffnungsprozedur

Weitere Übungsbeispiele
siehe **AT 1.6.5**

3. Abschluss

- ▶ Temperierten Raum aufsuchen, Atmung beruhigen
- ▶ Atemschutzmaske und Pressluftatmer ablegen
- ▶ Pflege und Instandhaltung der Atemschutzmaske und des Pressluftatmers
 - » Atemschutzmaske und Pressluftatmer abgeben oder
 - » Atemschutzmaske reinigen
 - » Flaschenwechsel durch Teilnehmer
 - » Einsatzkurzprüfung durch Teilnehmer
- ▶ Flüssigkeitsverlust ausgleichen
- ▶ Einsatzhygiene
- ▶ Einsatzbereitschaft wiederherstellen
 - » Wärmebildkamera und ggf. Bildfernübertragung abbauen und ordnungsgemäß verstauen

Reinigen, Desinfizieren,
Trocknen und Prüfen durch
Atemschutzwerkstatt

Möglichkeit der Körper-
reinigung für die
Teilnehmer geben